



Grußwort
der Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend,
Dr. Franziska Giffey,
anlässlich der Verleihung des Dieter Baacke Preises
Bremen, 17. November 2018

Sehr geehrte Vertreterinnen und Vertreter der Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur,
sehr geehrte Mitglieder der Jury des Dieter Baacke Preises,
liebe Preisträgerinnen und Preisträger,
liebe Gäste,

Befähigung, Teilhabe und Schutz sind die drei Säulen der Kinderechtskonvention der Vereinten Nationen. Einst für eine analoge Welt erdacht, gelten sie im digitalen Zeitalter weiter. Sie bilden das Fundament eines modernen Kinder- und Jugendmedienschutzes. Das diesjährige GMK-Forum greift den Aspekt der Teilhabe auf und erweitert ihn um das Thema Vielfalt. Der Dieter Baacke Preis, der in diesem Jahr zum 17. Mal vergeben wird, ehrt herausragende und inspirierende Projekte, die Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene ermutigen und befähigen, sich in der digital geprägten Gesellschaft zu orientieren, ihre Chancen zu nutzen und sie aktiv und kreativ mitzugestalten.

Dabei gehen die Projekte, ganz im Sinne von Dieter Baacke, weit über die Vermittlung technischer Kompetenzen hinaus. Sie beziehen auch soziale, kulturelle und politische Aspekte ein. All dies ist nötig, um Kindern und Jugendlichen ein gutes Aufwachsen mit Medien zu ermöglichen. In der medienpädagogischen Projektarbeit entwickeln und erfahren Kinder und Jugendliche Selbstwirksamkeit, Teilhabe und Zusammenarbeit. Sie lernen, sich in und mit Medien auszudrücken und haben dabei auch den Raum, über das zu sprechen, was ihnen nicht gefällt.

Die Preisträgerinnen und Preisträger 2018 haben sich unter anderem aktiv und kritisch mit Robotik beschäftigt. Sie verbinden auf vielfältige Weise Menschen miteinander, nutzen alte und

neue Medien in kreativer Weise. Sie geben Menschen mit Beeinträchtigungen eine Stimme und befähigen sie, Medien aktiv auch politisch zu nutzen. Sie bringen Seniorinnen und Senioren und junge geflüchtete Menschen in einen kreativen Austausch. Sie setzen sich kreativ mit Schattenseiten des Digitalen Cybergrooming, Cybermobbing und Hatespeech auseinander.

Die Sonderkategorie des Dieter Baacke Preises hat in diesem Jahr das Thema „Kinderrechte in der digitalen Welt“. Das ausgezeichnete Projekt ermöglicht es Kindern, ihre Welt kreativ und kritisch digital zu beleuchten, und ist damit ein Beispiel dafür, wie die Bestimmungen der Kinderrechtskonvention Eingang in die digitale Welt finden. Ich gratuliere allen Preisträgerinnen und Preisträgern ganz herzlich zum Dieter Baacke Preis 2018 und wünsche Ihnen gutes Gelingen für Ihre weitere medienpädagogische Arbeit!



Dr. Franziska Giffey

Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend